

Fenster zur Heimat

Heimatverein Petersberg



Nr 1 / 2023



In memoriam Dr. Eduard Stieler Landrat des Kreises Fulda und Petersberger Mitbürger von Bernd Weber

Am Samstag den 20. Januar 1973 verstarb, plötzlich und unerwartet. Herr Dr. Eduard Stieler, Landrat des Kreises Fulda von 1953 bis 1973 und Petersberger Mitbürger.

Es hatte sich in seiner Amtszeit große Verdienste erworben und war ein angesehener Petersberger, dem der Kreis Fulda und seine Heimatgemeinde viel zu verdanken haben.

Unter anderem setzte er sich seinerzeit besonders für die Petersberger Eigenständigkeit und gegen eine Eingemeindung zu Fulda ein. In einem Nachruf von Walter Gollbach in der Fuldaer Volkszeitung kann man lesen:

Landrat Stieler gehörte zu den Stillen im Land und nicht zu den Männern die mit Ellenbogen und Hemdsärmeln ihr Öffentlichkeitsgeschäft betreiben. Rückschlüsse auf die Effektivität seiner politischen Wirksamkeit lässt das allerdings nicht zu. Der ausgefuchste Verwaltungsjurist agierte nach dem Motto, dass viele Wege nach Rom führen. Er wusste Positionen zu wahren und zu mehren.

Die Entwicklung des Fremdenverkehrs und die Ansiedlung mittelständischer Betriebe lagen ihm besonders am Herzen. Den hoch intelligenten Mann, zeichnete ein immer leicht ironischer Humor aus, den man häufig bei Menschen findet, die sich über die eigene Realität und die ihrer Umwelt keine Illusionen machen.

Wer mit ihm streiten wollte, musste eine gehörige Portion Sachkenntnis mitbringen.

So sehr er sich für die Eigenständigkeit seiner Heimatgemeinde einsetzte, von der Einkreisung der Stadt Fulda in den Großkreis Fulda, war er wenig begeistert.

Soweit Auszüge aus dem Nachruf in der Fuldaer Volkszeitung.

Als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung, erinnern an Dr. Eduard Stieler heute noch eine Schule und die Straße Eduard Stieler-Ring in Petersberg.

